Jahresbericht 2015/16

Der Vorstand und seine Tätigkeiten: Arbeitsgruppen

Der Vorstand setzte sich im vergangen Vereinsjahr aus folgenden Personen zusammen: Maja Büchel und Carine Stucki-Steiner (Co-Präsidentinnen), Marlis Gutermuth-Ettlin (Sekretärin), Florian Hitz (Kassier) und Esther Kast (Beisitzerin).

Arbeitsgruppen des Vorstandes:

- Langsamverkehr/ Mobilität (Koordination: Carine Stucki-Steiner)
- Finanzen/ Budget (Koordination: Maja Büchel)
- Umwelt/ Energie (Koordination: Esther Kast)

Aktionen auf dem Marktplatz: Stammtisch, Eröffnung Jubiläumsparcours

Die Grünen Nidau waren 2015 4x mit ihrem Stammtisch bei Markus Keller auf dem Markt präsent.

Am 13. Juni eröffneten sie ihren Jubiläumsparcours „Grün beWEGt“ auf dem Marktplatz (Ausschank von Süssmost, Flyer verteilen).

Ortszeitung

Im Mai 2015 bekamen wieder alle Haushalte von Nidau eine Grüne Ortszeitung mit den Themen Velospot, LED-Beleuchtung, Jubiläum 10 Jahre Grüne Nidau, Parcours „Grün beWEGt“ und Kommentaren zu den gepflanzten Obstbäumen, Begegnungs-zonen und zum Grünen Stammtisch (mehr dazu auf unserer Website).

10-Jahre-Jubiläum

Im Anschluss an die letztjährige Mitgliederversammlung wurde am 12. Juni 2015 „10 Jahre Grüne Nidau“ gefeiert, mit kurzen Reden, Musik von Maja und Nina sowie einer Ausstellung aus Fotos und Texten zu Grünen Meielnsteinen in diesen zehn Jahren. Neben Nidauer Mitgliedern und SympathisantInnen beehrten uns Nathalie Imboden, Co-Präsidentin der Grünen Kanton Bern, sowie Mitglieder der Grünen Schliengen (Nidauer Partnerstadt) mit ihrem Besuch. Der Rückblick und die Feier waren auch motivierend für das zukünftige Engagement.

Parcours „Grün beWEGt“

Zu ihrem 10-Jahre-Jubiläum hatten die Grünen Nidau einen abwechslungsreichen Parcours durch die Gemeinde realisiert, der vom 13. Juni bis Ende September 2015 offen war. Der Weg mit seinen 20 Posten bot Kindern und Erwachsenen eine spannende und informative Reise durch Nidau mit Themen wie Gnägiloch, Photovoltaik, InterNido, Robinsonspielplatz, Verkehr, Biotop, Juragewässerkorrektion, Zahlen zur Bevölkerung, Recycling, Biodiversität. Rund 90 Personen haben den Parcours absolviert. Belohnt wurden sie am Schluss mit einem Glas Süssmost im Goldschmiedecafé (heute: Stedtli Träff).

Neue Website

Die neue Homepage ist noch lese- und benutzungsfreundlicher als bisher und enthält auch kantonale Informationen.

Mitwirkung AGGLOlac

Die Grünen Nidau haben im November zusammen mit den Grünen Biel Stellung genommen zu AGGLOlac. Aus ihrer Sicht schöpfen die Projektverantwortlichen das innovative Potential des Vorhabens nicht aus. AGGLOlac leistet einen wichtigen Beitrag gegen die Zersiedelung der Landschaft und muss zu einem Quartier werden, das den Anforderungen einer nachhaltigen Raumplanung genügt. Kurz: Es muss zu einem Vorzeigeprojekt der Nachhaltigkeit werden. Die Grünen verlangen umfassende Nachbesserungen, damit AGGLOlac der 2012 von der Nidauer Stimmbevölkerung deutlich angenommenen Initiative „für ein nachhaltiges Nidau" nachkommt und die Ziele der „2000-Watt-Gesellschaft" erfüllt. Ein derart grosses Vorhaben wie AGGLOlac kann nur Erfolg haben, wenn es breit abgestützt ist. Werden insbesondere die ökologischen Anliegen weiter vernachlässigt, werden die Grünen das Projekt bekämpfen (mehr dazu auf unserer Website).

Stadtrat

Marlis Gutermuth-Ettlin (Fraktionspräsidentin Grüne / EVP)
Esther Kast (ab 2016)
Raphael Möckli (bis Ende 2015)
Carine Stucki-Steiner

In der Budgetdebatte im November blieb die Opposition der Grünen Stadtratsmitglieder (mit Unterstützung einiger SP-Stadträte/innen) gegen die Steuersenkung erfolglos, obwohl sie für eine nachhaltige Bewirtschaftung der Nidauer Finanzen (Planung Schulen, AGGLOlac, A5) äusserst wichtig wäre. Auf die Ergreifung des Referendums wurde verzichtet, da die Kapazität im Vorstand zum Unterschriften sammeln fehlte und dem Vorstand auf Anfrage hin, zu wenig Unterschriften von Seiten der Mitglieder und Sympis zugesichert werden konnten.

Parlamentarische Vorstösse und Fraktionserklärungen 2015

- Postulat für die Verbesserung der Fahrradparkplätze in der Altstadt von Nidau (Carine)
- Interpellation „We are not aMUSEd – it isn't Good News!" – Sonderregelungen beim Mehrweggeschirr für das Muse-Konzert, warum? (Philippe EVP und Marlis)
- Postulat für eine sicherere Brücke über den Nidau-Büren-Kanal für den Langsamverkehr (Carine)
- Postulat für Ersatz der durch den Bau des A5-Westastes wegfallenden Velowege (Carine)
- Fraktionserklärung zu mehr als fragwürdiger Ausnahmebewilligung für Mehrweggeschirr am Muse-Konzert

Legislatur 2014-17: Kommissionssitze

Abstimmungs- und Wahlausschuss: Maja Büchel
Einbürgerungskommission: Esther Kast
Geschäftsprüfungskommission: Marlis Gutermuth-Ettlin, ab 2016 Vizepräsidentin
Infrastrukturkommission: Florian Hitz (Präsident, von Amtes wegen)
Interkommunale Kommission AGGLOlac: Carine Stucki-Steiner
Jugendkommission: Raphael Möckli (bis Ende 2015), Carmen Lucchini (ab 2016)